

Beziehungen neu entdecken



„Dies ist mein Gebot: Ihr sollt einander so lieben, wie ich euch geliebt habe. Niemand liebt mehr als einer, der sein Leben für seine Freunde opfert. Ihr seid meine Freunde, wenn ihr mein Gebot befolgt.“ Joh. 15, 12-14

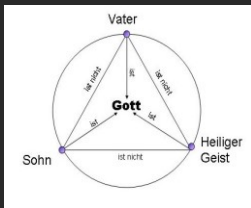
1. Gottes Vision von Beziehungen



- Dreieinigkeit: 1. Mose 1, 1-3 / Joh. 1, 14
Gott-Vater, Sohn-Jesus, Heiliger Geist
- Gott zum Menschen 1. Mose 1, 26 / Rö 8,11
- Menschen untereinander Joh. 15, 12 / Joh. 13, 35
- Der Mensch zu sich selber
- Der Mensch zur Schöpfung

Dann sprach der HERR : „Es ist nicht gut für den Menschen allein zu sein. Ich will ihm ein Wesen schaffen, das zu ihm passt.“
1. Mo. 2,18

Gottes Einheit in Beziehungen



Wir glauben an die Dreieinigkeit Gottes -Vater, Sohn und Heiliger Geist, eins im Wesen und gleich an Kraft und Herrlichkeit.

■ Glaubensartikel Nr. 3

2. Zerbrechlichkeit der Beziehungen



- Als die Sünde in die Welt hineinkam, zerbrachen alle vier Beziehungsebenen.

Doch gerade deshalb ist der Sohn Gottes erschienen: Er ist gekommen, um das, was der Teufel tut, zu zerstören.

1. Joh. 3,8

- Gott versöhnte die Welt

2. Kor. 5, 19

- Gott und Mitmensch lieben

Markus 12, 30-31

3. Kraft in Beziehungen



Jesus lud 12 Männer ein, sich ihm 3 Jahre anzuschliessen und mit ihm zu leben.

In dieser Gruppe wurden die Jünger „geschliffen“ und wuchsen in ihrer Berufung.

„Eisen wird mit Eisen geschärft, und ein Mensch bekommt Schliff durch den Umgang mit andern.“

Sprüche 27,17



Was zeichnet starke Beziehungen aus?

- Miteinander Eph. 2,9
- Einheit Eph. 4,3 /Kol. 3,14
- Schutz Gal. 6, 1-2
- Hilfe/Unterstützung Gal. 6, 2



Der 4-fache Segen guter Beziehungen

- Wir gewinnen **Stärke** für die Stürme des Lebens
- Wir empfangen **Weisheit** für Entscheidungen
- Wir erfahren, was **persönliche Verantwortung** für unsere geistliche Entwicklung bedeutet
- Wir erleben **Angenommen- und Aufgenommen-Sein**.



4. Kraft der Erneuerung



Vater aus dem Gleichnis vom verlorenen Sohn Luk. 15

- **lief ihm entgegen** V. 20a
...Erbarmen, Mitgefühl...
- **küsste ihn** V. 20b
...Ausdruck der Liebe und Ehrerbietung
- **Festgewand** V. 22a
...Ausdruck der Vergebung

3. Kraft der Erneuerung



- **Ring** V. 22b
...überträgt ihm wieder Verantwortung
- **neue Schuhe** V. 22c
...Neuanfang, neue Chance
- **Festmahl** V. 23
...wir gehören zusammen

Vertiefungsfragen:



- Welches sind meine Stärken, die mir in Beziehungen helfen?
- Welche Beziehungen sind für dich die grösste Herausforderung? Und warum?
- Welcher Aspekt des Vaters gegenüber des verlorenen Sohnes
fasziniert dich am meisten
fordert dich am meisten heraus?
- In welchen Punkten bin ich bereit „zuzulegen“, wenn es darum geht dem Beispiel des Vaters im Gleichnis zu folgen?
- Gibt es Bereiche in denen ich Hilfe brauche?